

Kunstlyzeum Cademia - Gröden	Religion	3. Klasse 1 Wochenstunde
------------------------------	----------	-----------------------------

### Kompetenzen am Ende der 3. Klasse

Die Schülerin, der Schüler kann

- Religionen und ihre Weltbilder reflektieren, und ist zum respektvollen und kritischen Dialog fähig
- religiöse Leitideen und Leitbilder in Beziehung zum eigenen Leben und zur gesellschaftlichen Wirklichkeit setzen und ihre Bedeutung aufweisen
- in der Vielfalt der religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen das eigene Selbst- und Weltverständnis entwickeln
- religiöse Sprache und Zeugnisse, Symbole und andere religiöse Ausdrucksformen erschließen und ihre Bedeutung auf das menschliche Leben in verschiedenen Epochen der Geschichte übertragen

Fertigkeiten	Kenntnisse	Themenkreise / Inhalte	Methodisch-didaktische Hinweise – Materialien – Medien – Instrumente	Fächerübergreifende Lernwege – Querverweise –Persönliche Ergänzungen
Lebensbilder von verschiedenen Menschen darlegen	Biblische Deutungsansätze anhand des 1.Gebotes.	„Du sollst dir (k)ein Bild machen“ Thema Vorbilder und Reflektion über Nachahmung und Begehren.	Diskussion über Vorbilder in der Klasse. Analyse von Werbung. Gestaltung eines Stundenbeginns. Jeder Schüler, jede Schülerin präsentiert in den ersten 5 min. der Stunde einen besonderen Menschen bzw. sein Vorbild.	
Den Verstrickungen in persönliche und strukturelle Schuld und Sünde nachgehen und Bewältigungsversuche aufzeigen.	Formen verantwortlicher Schuldbewältigung. Theologische Begriffe kennenlernen. Biblische Deutungsansätze.	„Jeder ist an allem Schuld?“ - Verschiedene Arten von Schuldverstrickung analysieren und mit dem Leben in Verbindung bringen. - Thema „Sühne und Versöhnung“ in der Bibel.	Gruppenarbeit über „Habe ich jemand zu unrecht beschuldigt; wurde ich zu unrecht beschuldigt?“ Situationen analysieren.  Erzählübung und genaues Zuhören trainieren. Bibelstellen zum Umgang mit Schuld und die „Goldene Regel“.	
Sensibilität für verschiedene Ausprägungen des Glaubens.	Ökumene. Christliche Konfessionen und ihr Zugang zum Bild.	„Die Verehrung des Bildes“ Der Bilderstreit in der Kirchengeschichte. Zugänge von den anderen monotheistischen Religion zum Bild.	Vergleiche zwischen Kirchen und Gebetsorten der verschiedenen Religionen und Konfessionen. Gruppenarbeit mit praktischen Beispielen.	

Lebensbilder von gläubigen Menschen im Ringen mit Gott und der Kirche darlegen	Maria, heilige und ihre Darstellungen in der Kunst kennenlernen.	„Ikonografien der Heiligen“ Symbole und Darstellungen verschiedener Künstler kennenlernen und in verschiedene Epochen einordnen.	Darstellungen aus der Kunstgeschichte. Evt. Besuch der Kirchen in St. Ulrich.	Verbindung mit „Storia dell' arte“
Welt- und Menschenbild chinesischen und indischen Ursprungs erschließen.	Fernöstliche Religionen und Philosophien verstehen.	Fernöstliche Religionen und Philosophien Buddhismus und Daoismus	„Siddharta“ von Hermann Hesse	Fächerübergreifend mit Philosophie
Erweiterung des religiösen Horizonts und Verständnis für aktuelle Situationen von Flucht und Migration wecken.	Situationen, Lebensweise und Verfolgung von religiösen Minderheiten kennenlernen.	Religiöse Minderheiten weltweit	Gruppenarbeit. Zeit für Forschungsarbeit und Präsentation der religiösen Gruppen und Völker mit PPP Aktuelle Artikel und Berichte aus Zeitschriften.	
Mystische und spirituelle Traditionen mit der persönlichen Religiosität konfrontieren.	Mystik und Spiritualität	„Gott suchen und finden in allen Dingen“ (Ignatius von Lojola) Den Blick auf die Welt und das Leben schärfen. Aktuelle Formen der Spiritualität, für Jugendliche.	Meditationsübungen  Film über Fr. Roger von Taizé.	
Gebete und Kurzformeln des Glaubens mit dem persönlichen Glauben konfrontieren.	Kurzformeln des Glaubens und Christliche Gebetsformen	„Herr, lehre uns beten“ – oder wie geht das? Gebete der Kirche kennenlernen, Vater Unser erschließen. Persönliches Gebet.	Diskussion über die Wirksamkeit von Gebeten.  Schreibgespräche, persönliches Gebet verfassen	
Zugänge zum Credo der Kirche	Glaubensbekenntnis und seine Entstehung verstehen.	Zentrale aussagen des Credos analysieren und Verbindung mit Tod und Auferstehung Jesu herstellen. Trinitarischer Gott. Entwicklungsgeschichte und Konzilsgeschichte streifen.	Gruppenarbeit und Recherchearbeit zu einzelnen Sätzen.  Vertonung vom Credo in der Musikgeschichte	